

## AURO Wandspachtel Nr. 329

Technisches Merkblatt

### Werkstoffart/ Verwendungszweck

Pulverförmige Spachtelmasse zum Selbstanrühren. Verwendung zum Glätten von unebenem Mauerwerk sowie zum Füllen von Rissen, Löchern und Fugen vor Tapezier- und Anstricharbeiten. Nicht geeignet für den Außen- und Fußbodenbereich sowie für dauerfeuchte Räume.

### Zusammensetzung

Naturgips, Titandioxid, mineralische Füllstoffe, Xanthan, Citrat  
 Naturfarben sind nicht geruchs- oder emissionsfrei. Kann allergische Reaktionen auslösen. Aktuelle Volldeklaration auf [www.auro.de](http://www.auro.de).

**Farbton:** Weiß

### Auftragsverfahren

Mit Spachtel, Glättkelle oder Gummirakel gleichmäßig auftragen.

### Ansatz

Mischungsverhältnis: 2 Gewichtsteile Wandspachtel und 1 Teil Wasser oder ca. 3 Raumteile Wandspachtel und 1 Teil Wasser.

### Trockenzeit bei Normklima (23 °C/ 50% rel. Luftfeuchtigkeit)

- Topfzeit: ca. 40 Minuten.
- Endhärte nach ca. 36 Stunden.

<b>Dichte</b>	1,5 g/cm <sup>3</sup>	Gefahrklasse: Entfällt
<b>Viskosität</b>	Im Verarbeitungszustand nicht mehr fließfähig.	
<b>Verdünnungsmittel</b>	Wasser	
<b>Verbrauchsmenge</b>	Stark abhängig vom Anwendungszweck. Bei keramischen Wandbekleidungen mit z.B. 3 mm Fugenbreite ca. 0,8 - 1,0 kg Pulver pro m <sup>2</sup> Wandoberfläche.	
<b>Werkzeugreinigung</b>	Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit kaltem Wasser reinigen.	
<b>Lagerstabilität</b>	Für Kinder unerreichbar, kühl, frostfrei, trocken und verschlossen lagern, bei 18 °C im original verschlossenem Gebinde: 12 Monate.	
<b>Verpackungsmaterial</b>	Natronkraftpapier, Inneneinlage Polyethylen.	
<b>Entsorgung</b>	Eingetrocknete Produktreste kompostieren oder zum Hausmüll geben. Flüssige Reste: EAK-Code 200112, EAK-Bezeichnung: Farben.	
<b>Achtung</b>	Haut-, Augenkontakt vermeiden. Bei Hautkontakt sofort mit Wasser abwaschen. Bei Augenkontakt sofort mit viel Wasser spülen und Arzt aufsuchen. Technische Merkblätter* beachten.	

### Hinweise zur Beachtung

- Verarbeitungstemperatur mindestens 10 °C.

# Anwendungstechnische Empfehlungen

## AURO Wandspachtel Nr. 329

### 1. UNTERGRUND

Durchgetrocknete, unbehandelte Putzflächen (Kalkputz, Kalkzementputz), Kalksandsteinflächen, Ziegelflächen, Betonflächen und andere saugfähige, rein mineralische Untergründe.

#### 1.2 Allgemeine Untergrunderfordernisse

Der Untergrund muss chemisch neutral, fest, trocken, sauber und fettfrei sein.

### 2. ANSTRICHAUFBAU (ERSTANSTRICH)

#### 2.1 Untergrundvorbereitung

- Lose sitzende Teile abkehren, oder (besser) absaugen.
- Putzflächen auf Alkalifreiheit prüfen.
- Untergrund leicht mit Wasser anfeuchten.
- Nicht mit AURO Tiefengrund Nr. 301\* grundieren.

#### 2.2 Verarbeitung

- Es sollte nicht mehr Spachtelmasse zubereitet werden, als innerhalb der angegebenen Topfzeit verarbeitet werden kann.
- AURO Wandspachtel unter Rühren in Wasser einarbeiten, bis eine pastöse, knotenfreie Masse entsteht:  
**Mischungsverhältnis:** 2 Gewichtsteile Wandspachtel und 1 Teil Wasser oder  
ca. 3 Raumteile Wandspachtel und 1 Teil Wasser
- Nach 2 Minuten nochmals durcharbeiten und eventuell noch etwas Wasser hinzufügen.
- Zum Ausfügen von keramischen Wandbelägen mit AURO Wandspachtel Nr. 329 zuerst die Fugen mit Wasser anfeuchten.
- Anschließend die Spachtelmasse in 2 Arbeitsgängen (zunächst quer, dann diagonal zur Fuge) auftragen und mit Gummirakel verteilen.
- Sobald sich auf den Fugen ein weißer Schleier bildet, unverzüglich mit nassem Schwamm reinigen und mit einem Putzlappen polieren.
- Zur besseren Durchhärtung sollten die Fugen nach ca. 5 Stunden mit einem feuchten Schwamm nochmals angefeuchtet werden.

### 3. FOLGARBEITEN

Der vollständig durchgetrocknete AURO Wandspachtel Nr. 329 kann übertapeziert oder überstrichen werden. Vor diesen Arbeiten sind die entsprechenden Grundiermittel einzusetzen.